



Oberste Isar bis Scharnitz 9-11km fahrbar ab 120cm Pegel Scharnitz-Weidach

Die Obere Isar ist einer der landschaftlich schönsten Wildflüsse der Alpen.

Sie durchquert dabei ein alpines Tal, mit teils tief eingeschnittenen Schluchten und bietet leichtes bis mäßig schweres Wildwasser(WWI-III-).

Für Packrafter ist die Obere Isar ein besonderer Geheimitipp, da man den Einstieg nicht mit dem eigenen PKW erreichen kann und eine Wanderung sehr lohnenswert ist.

Im Sommer ab 01.06 verkehren Sammeltaxen, mit Sonderberechtigung zur Einfahrt ins Naturschutzgebiet ab Scharnitz, davor ist die Oberste Isar uns Packraftern vorbehalten.

Für den Beginn der Wanderung können die Autos in Scharnitz oder dem gebührenpflichtigen Parkplatz des Gasthauses Wiesenhof 3km flussaufwärts geparkt werden.

Von hier aus kann der Wanderweg-Beschilderung Richtung Isarsprung bzw. Hinterautal gefolgt werden. Am oberen Futterstadl, der leicht zu erkennen ist, oder je nach Wasserstand noch ein wenig flussaufwärts wird die Packraftingtour begonnen.

Wildwassertechnisch halten sich die Schwierigkeiten in Grenzen, jedoch erfordert der schmale Fluss mit vielen flachen Stellen und leichter Verblockung eine genaue Linienführung und stets aktives Paddeln und Mitdenken.

Kehrwasser sucht man oft vergeblich und die wenigen Kehrwasser, die doch vorhanden sind bieten kaum Platz für mehr als einen Paddler.

Spätestens ab Beginn der leicht zu befahrenden Klamm kommt jeder Naturliebhaber ins Staunen. Hier mündet auch der weißtrübe Gleirschbaches in die kristallklare Isar und bittet zum Farbenspiel.

Mit dem zusätzlichen Wasser wird die Linienwahl leichter, auch die Schwierigkeiten bis zum Ausstieg in Scharnitz nehmen nicht weiter zu. Vorsicht ist noch einmal am Kieswerk vor Scharnitz geboten, da manche Arbeiten im Kieswerk, das Spannen von Seilen über die Isar erfordern. Die Stelle ist jedoch gut einsehbar und hat nur mäßige Strömung.

Der Ausstieg erfolgt in Scharnitz an einer der Straßenbrücken. Große Kehrwasser sind hier zwar beidseitig nicht vorhanden, eine geeignete Stelle wird dennoch eigentlich immer individuell gefunden.

Unsere Befahrungstipps für die Oberste Isar:

- Eine feste Spritzdecke oder ein selbstlenzendes Packraft sind empfohlen aber nicht zwangsläufig nötig
- Spart Euch die 8 Euro fürs Sammeltaxi! Die Wanderung Flussaufwärts ist ein tolles Erlebnis!
- Genaue Linienwahl und aktives, vorrausschauendes Paddeln sind gefragt
- Nehmt Euch Zeit und genießt die Natur bei der Befahrung

Karteikartenformat

Einstieg: Je nach Wasserstand ab unterem Futterstadl

Distanz: 8-10km

Dauer: 1,5-3h

Schwierigkeiten: schmale Fahrspur, wenige Kehrwasser,
Bodenkontakt und Holz im Bach ist zu rechnen, leichteres Wildwasser (bis WW3-)

Landmarks: Oberer und Unterer Futterstadl,
Klamm mit Mündung des Gleisrhabachs, Kieswerk

Ausstieg: Straßenbrücken in Scharnitz, je nach PKW Parkplatz,
befestigte Ufer kaum Kehrwasser vorhanden.